

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

86 (28.3.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Zweites Blatt.

Mittwoch den 28. März

1877.

Vereinsbank Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

(Früher Vorschuß-Verein.)

Vermögensstand am 31. Dezember 1876.

(Auszug aus dem Rechenschaftsbericht)

Activen.		Passiven.	
Kassa am 31. Dezember 1876.	M. 12,787. 25 ₰	Conto-Corrent-Creditoren	M. 304,233. 22 ₰
Wechsel am 31. Dezember 1876	" 28,126. 96 "	Darlehen	" 400,269. 72 "
Vorschußdebitoren	" 471,974. 61 "	Spareinlagen	" 230,556. 5 "
Conto-Corrent-Debitoren	" 730,844. 19 "	Geschäftsanteile	" 332,264. 36 "
Mobilien-Conto	" 3,263. 98 "	Reservefond	" 61,546. 66 "
Effecten	" 63,879. 43 "	Vorausgehobene Zinsen	" 3,126. 41 "
Haus	" 72,000. — "	Laufende Accepte	" 53,235. 55 "
Rückständige Zinsen	" 2,600. 19 "	Dividenden	" 244. 64 "
	M. 1,385,476. 61 ₰		M. 1,385,476. 61 ₰

Mitgliederzahl 1094.

Karlsruhe, den 27. März 1877.

Der Vorstand.

Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 28. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale (Rathhaus, neben der Mehlhalle) nachbenannte Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 2 Schiffsonnere, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Kanapee, 1 Schrankkasten und 3 Delbruckbilder;
- 2) 1 Kanapee, 1 Pfeilertonne, 1 Kommode, 1 Schiffsonnere, 1 Spiegel, 4 Delbruckbilder und Verschiedenes;
- 3) 1 Schiffsonnere und Verschiedenes;
- 4) 1 Fäßchen Rothwein.

Karlsruhe, den 27. März 1877.
Gerichtsvollzieher Hügle.

Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am **Mittwoch den 28. März d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kastenwagen.

Karlsruhe, den 27. März 1877.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Besuche.

3.1. Blumenstraße 3 ist auf den 23. Juli d. J. eine Parterrewohnung zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör. Die Wohnung kann täglich Nachmittags von 2-4 Uhr eingesehen werden.

2.1. Langestraße 165 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, beide mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Langestraße 191 ist die Bel-Etage mit 8-10 Zimmern nebst allen sonstigen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung etc., mit oder ohne Stallung per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Rüppurrer Straße 32 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u. Speisekammer, auf 23. April zu vermieten.

2.1. Schloßplatz 6 sind folgende Wohnungen auf den 23. Juli d. J. zu vermieten:

- 1) eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer;
- 2) eine Wohnung, nach dem Schloßplatz gehend, von 6 Zimmern, Küche etc. und
- 3) eine Wohnung, in die Adlerstraße gehend, von 6 Zimmern, Küche etc.

Zu besichtigen zwischen 2 und 4 Uhr des Nachmittags.

* Bähringerstraße 61 ist im Hinterhause im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im untern Stock.

Laden zu vermieten.

* Langestraße 115 ist ein nach der Adlerstraße gehender schöner Laden mit anstoßenden Räumen auf 23. Juli zu vermieten. — Ebenfalls ist eine kleine Wohnung abzugeben.

Wohnung zu vermieten.

Auf den 23. April ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde nebst sonstigem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Epitalstraße 25, rechts, 3. Stock, gegenüber dem Geist.

* 2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Marienstraße 22 im 3. Stock.

* Steinstraße 12 ist im 2. Stock (Bel-Etage) ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. April zu vermieten.

* Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

* 2.1. Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist an 1 oder 2 Personen auf Ostern zu vermieten: Zirkel 33.

* Zwei bis 3 fein möblierte, ineinandergehende Zimmer sind auf 1. April oder später abzugeben; auch können sie einzeln abgegeben werden: Langestraße 138, 2 Treppen hoch.

* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

Zum 23. April gesucht: Wohnung von 4 bis 6 Zimmern je nach Größe, darf auch in einem anständigen Seiten- oder Hintergebäude sein. Gartenbenutzung erwünscht. Offerten mit Angabe des Preises und der Lage erbeten unter Nr. 500 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 23. April wird von einem jungen Mann ein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre W. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Nähe des Finanz-Ministeriums wird auf 1. April ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer, womöglich Winterseite, für einen soliden Herrn gesucht. Offerten

mit Preisangabe bittet man Sophienstraße 8 im 2. Stock abgeben zu wollen.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, oder auch nur etwas kochen kann, und alle häuslichen Arbeiten besorgt, auch geneigt wäre, mit nach Pforzheim zu ziehen, wird auf Ostern für guten Lohn gesucht: Waldstraße 10 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Herrenstraße 12 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen, putzen und etwas serviren kann, wird gesucht: Karlsstraße 21.

2.1. Ein reinliches, in den häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen findet auf Ostern eine Stelle: Blumenstraße 2 parterre.

* Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 30 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Karlsstraße 19 im Laden.

* Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Bismarckstraße 3, unten.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten versehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 5 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 20.

* Ein Mädchen von auswärts, welches etwas kochen, schön nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Ostern als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 96 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sowie sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Adlerstraße 1 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen sucht auf Ostern eine Stelle, am liebsten bei Kindern. Zu erfragen Quersstraße 20 im Hinterhaus, 2. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Lehrling kann nach Ostern bei mir eintreten.

C. Gräter, Blechner, Waldstraße 30.

Tagsschneider-Gesuch.

*21. Ein tüchtiger Tagsschneider wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

O. Forsberg,
Langestraße 227.

Cementarbeiter gesucht.

31. Durchaus tüchtige und zuverlässige Vorarbeiter finden in einer größeren Cementwarenfabrik dauernde und lohnende Anstellung. Offerten unter Chiffre **N. 912 Q.** befördert die Annoncen-Expedition von **Maaßenstein & Vogler** in Basel.

Stellenanträge.

* Eine solide, gewandte **Kellnerin** wird auf Ostern gesucht in der Brauerei **Bischoff**.

* Ein geringer **Bursche** findet sogleich eine Stelle als Hausknecht: **Herrenstraße 4.**

* Auf Ostern wird eine **Kellnerin** gesucht im **Café Seyfried**, 10 Zirkel 10.

Sogleich oder auf Ostern wird ein

Ladenmädchen

mit guten Zeugnissen gesucht durch **B. Kofmann's** Placierungsbureau, Zähringerstraße 96.

J.M. **Gesucht werden:** für eine bedeutende Hemdenfabrik eine erste **Zuschneiderin**, für ein nobles Restaurant eine **perfekt französ. sprechende** geübte **Büffetdame**, ein **besseres Zimmermädchen**, **Gasthofs-, Restaurations-, Herrschafts-, Privat-, Café- und Bekleidungs- Mädchen**. Näheres durch **J. Müller's** Placierungsbureau, Zähringerstraße 67.

Beschäftigungs-Anträge.

* Mädchen, im **Falten und Heften** bewandert, finden dauernde Beschäftigung in der **Buchbinderei** von **Louis Dupis**, **Blumenstraße 27.**

Monatsdienst-Antrag.

* Es wird eine **Monatsfrau** zu sofortigem Eintritt gesucht: **Zirkel 24 im 3. Stock links.**

Stelle-Gesuche.

* Ein im **Nähen und Bügeln** bewandertes **Mädchen** sucht sogleich oder auf Ostern eine passende Stelle. Näheres **Blumenstraße 27 im Hinterhaus.**

* Ein junges **Mädchen** vom Lande, welches das **Nähen** erlernt hat, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer **kleinen Familie**. Zu erfragen **große Herrenstraße 2 im 2. Stock.**

* Ein **kräftiger Mann** sucht als **Kutscher** oder **Haushilfs** eine Stelle. Beste **Referenzen** und **Zeugnisse** liegen zur gef. Einsicht auf: **Zähringerstraße 82 im Hinterhaus im zweiten Stock.**

Eine Modistin,

welche schon mehrere Jahre als solche thätig ist, sucht als **erste** oder **zweite Arbeiterin** anderweitige Stelle. Offerten besorgt das **Kontor** des **Tagblattes** unter **H. S. Nr. 4.**

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein **junger Chemann**, welcher lange Jahre bei hohen **Herrschaften** als **Diener** war, sucht **Beschäftigung**, gleichviel welcher **Branche**. Gefällige **Offerten** beliebe man unter **C. 112** im **Kontor** des **Tagblattes** niederzulegen.

Verloren.

* Montag **Nachmittag** wurde auf dem Wege vom **Karlsthor** über das **Veiertheimer Feld** und **Waldchen** nach der **Kriegsstraße** ein **graues, seidenes Herrenhalstuch** verloren. Man bittet, dasselbe gegen **Belohnung** **Herrenstraße 38** abzugeben.

* Ein **Kinder-Regenschirm** wurde auf dem **Schloßplatz** verloren. Der **redliche Finder** wird gebeten, denselben gegen **Belohnung** **Sophienstraße 23 im untern Stock** abzugeben.

* Von der **Wald- bis zur Amalienstraße** oder **anderwärts** wurde ein **Paar graue Winterhandschuhe** mit **weißwollenem Futter** verloren. Es wird um **Abgabe** **Amalienstraße 33 im 2. Stock** gegen **Belohnung** gebeten.

Gefunden.

* Am **24. Nachts** wurde ein **weißer** mit **Blau** besetzter **Kragen** gefunden. Abzuholen auf der **Polizeiwachstube** (**Rathhaus**).

Aufforderung.

* Diejenige **Person**, welche vorgestern **Abend** in der **Bierbrauerei Löcher** einen **Regenschirm** **entwendet** hat, wird hiermit **aufgefordert**, denselben dort **wieder abzugeben**, im **andern Fall** dieselbe **gerichtlich** belangt wird.

Hausverkauf.

*21. Ein **zweistöckiges Wohnhaus** mit **Hintergebäude**, in **Karlsruhe** in der **großen Herrenstraße**, gegenüber der **Augenklinik**, gelegen, ist aus **freier Hand** zu verkaufen. Näheres in **Durlach** im **Hôtel zur „Karlsburg“**.

Verkaufsanzeigen.

* Wegen **Wohnungsveränderung** sind zu verkaufen: 1 **Sopha**, noch **neue Vorhangstangen** mit **Vorhängen**, noch **neue Rouleaux**, 1 **großes Fenster** mit 4 **Flügeln**, wovon einer von **Eichenholz**, und 1 **Nachtischchen**: **Langestraße 81 im 2. Stock.**

* Ein **großer Hofhund**, 9 **Monate** alt, sehr **wachsam**, ist **billig** zu verkaufen. Zu erfragen **Kriegsstraße 99** beim **Militärspital**.

* Ein **schönes Aquarium** ist zu verkaufen: **kleine Herrenstraße 9 im Hinterhaus im 3. Stock.**

* Ein **gut erhaltener Kinderwagen** ist zu verkaufen: **Mademiestraße 33 parterre.**

*31. Zu verkaufen sind 2 so **gut** als **neue Kinderbetten**, 1 **Badwanne** und 1 **Petroleumherdchen**. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes**.

* **Shiffonniere**s, **Bettlatten** mit **Rost**, **einhürige Kästen**, **runde** und **eckige Tische**, 1 **großer Schreibtisch**, 1 **Altegestell**, 1 **Kommode**, 1 **Schlafkanapee**, **Robhaar**, **Seegras-** und **Strohmatraken**, **Plumeaux** mit **Couvert**, 2 **Saukopföfen**, verschiedenes **Bettwerk** sind zu verkaufen: **Schwannenstraße 25.**

Unterricht

im **Französischen** und **Englischen** (**Grammatik**, **Conversation**, **Literatur**, **Handelscorrespondenz**) **ertheilt**
Rodenberg, **Professor**,
21. **Erbsprinzenstraße 4.**

Privat-Bekanntmachungen.

Feinstes Blütenmehl,
ächt ital. Maccaroni,
feine Suppen- u. Gemüsenudeln,
große türk. Pfannen,
Bordeaux-Pfannen,
schöne Apfelschnitze,
Heidelbeere, Kirschen,
Brignolles, Pistolles,
alten Parmesankäs **rc.**

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Eiersuppen,

Eiergemüsenudeln,

so **gut** wie **selbstgemachte**, empfiehlt

L. Dörflinger,

21. **Blumenstraße 21.**

Frische Schellfische,
gewässerten Laberdan

empfehlen

H. Mengis, **vorm. Ferd. Schneider**,
Amalienstraße 29.

Heute und auf die Festtage jeweils frisch eintreffend:

Schellfische,
Cabeljan,
holl. Soles, **Turbots**,
Speck- und Bratbückinge,
Kieler Sprotten u. Bückinge,

ferner:
frisch gewässertes Laberdan
bei **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:

Rheinsalm, **Soles**,
Cabeljan und **Schellfische**,
Bückinge zum **Backen** u. **Roheffen**,
Makrelen

empfehlen

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Heute und auf die Festtage treffen täglich frisch ein:

Schellfische und **Cabeljan**,
Rheinsalm und **Lachs**,
gräucherter Rheinsalm,
Brat- und Roh-Bückinge,
Makrelen und **Lachsforellen**,
Bricken oder **Nennaugen**,
russischer und **Elb-Caviar**,
Kopfsalat und **Blumenkohl**,
schöne große vollsaftige Orangen
und **Citronen**

u. empfiehlt billigt **en gros et en détail**
A. Degenhardt, **Fischhandlung**,
31. **6 Herrenstraße 6.**

Soeben eingetroffen:

süße **frische Semmeltter** und **frische Eier** à 5 **M.**
60 **Pf.** das **Hundert.**

A. Reinhold,
Zirkel 24.

Stockfische,

frischgewässerte, empfiehlt von heute an und die folgenden Tage

L. Dörflinger,

21. **Blumenstraße 21.**

Flaschenbiergeschäft

von

Gustav Bronner,
Ecke der **Bahnhof- u. Wilhelmsstraße**,
empfehlen

Freiherrlich von Seldeneck'sches
Winterbier:

per $\frac{1}{2}$ **Flasche** 10 **Pf.**,

bei $\frac{1}{2}$ **Flaschen** 18

bei 12 **Flaschen** 2 **Mark**;

Bockbier:

per $\frac{1}{2}$ **Flasche** 12 **Pf.**,

bei $\frac{1}{2}$ **Flaschen** 22

bei 12 **Flaschen** 2 **M.** 30 **Pf.**,

einen **ausgezeichneten Stoff**; bei **Bestellung** von 6 u. 12 **Flaschen** **franco** in's **Haus**.

Neue Fil d'Ecosse-Handschuhe

in den verschiedensten Qualitäten
empfehlen



Langestraße 185.

NB. Die beliebtesten **fil de Perse-Handschuhe** für **Kinder** das **Paar** 1 **M.**

Die beliebtesten **fil de Perse-Handschuhe** für **Erwachsene** das **Paar** 1 **M.** 40 **Pf.** 31.

Specialität

in

Cravatten,

grösste Auswahl,

billigste Preise.

Adolf Ulrici,

21. **Langestrass** 201.

Fr. Spelter,

Ecke der Langenstraße u. Marktplatz,
empfiehlt sein großes Lager
optischer Gegenstände
zu herabgesetzten, aber festen Preisen.
Reparaturen aller Art werden prompt
ausgeführt.

Filzhüte,

gute Qualitäten und Formen, em-
pfehle in reicher Auswahl und zu
billigen Preisen

Adolf Ulrici.

2.1. Langenstrasse 201.

Die mehrfach nachgefragten **Wasserkissen,**
Sitzkissen, Kopfkissen und **Eisbeutel**
sind wieder in gewünschter Auswahl einge-
troffen. **Gummivaaren-Depot**

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

Weisse Vorhangstoffe und abgepaßte Vorhänge

in Zwirn, brochirten Woll, gestickten
Schweizer Woll mit Tullbordure,
englischen Guipures

für große und kleine Vorhänge,
gestickte und gemalte
Fensterrouleaux,
weiße und bunte **Croisé** zu
Rouleaux

empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen
Preisen

N. L. Homburger,

Langenstrasse 211.

PS. Reste sind wieder in großer Menge
vorhanden, die ganz besonders billig abgebe.

3.2. Mein Lager aller Sorten feinster Blumen und Brautguirlanden

ist mit dem Neuesten ausgestattet
und empfehle dieselben zu den billig-
sten Preisen.

H. Marx,

Langenstrasse 60, 2. Stock.

Spazierstöcke

in grosser Auswahl von 75 Pfg.
an bei

Adolf Ulrici,

2.1. Langenstrasse 201.

Empfehlung.

* Dem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich
von heute ab im Nähen, Waschen und Bügeln Ar-
beit annehme und meine Kunden billigt bediene
werde. **Achtungsvoll**

Katharina Biedermann,

Schwannenstraße 6 im Hinterhaus.

Der Feiertage wegen ist mein Ge-
schäft **Donnerstag den 29. und Frei-
tag den 30. März** geschlossen.

D. Steindecker, Langenstrasse 136.

2.1. Der Feiertage wegen bleibt mein
Geschäft vom **Mittwoch Abend**
bis **Samstag Abend** geschlossen.

Salomon Strauß, 38 Waldstraße 38.

*2.1. Empfehlung.

* Auf bevorstehende Feiertage empfehle
**frische gebackene Fische, warme und
kalte Speisen, reine, gute Weine,**
**ausgezeichneten Stoff Pfeiffer'sches
Bier.** **Achtungsvoll**

W. Schwing, zur Sonne, früher im Schiff (Darlauden).

* Heute Abend frische **Leber- und Grieben-
würste** empfiehlt

Max Zoller, Kronenstrasse 34.

*3.3. **Stoßfische,**
gut gewässerte, **Blumenkohl, Rothkraut** sind
jeden Tag auf dem Markt sowie **Schwannenstraße 17**
bei **Frau Sühlinger** zu haben.

Sauerkraut

ist fortwährend zu haben, sowie sehr gute **Neu-
burger Kartoffeln:** **Werberstraße 30** im untern
Stoß. *3.2.

Mühlburg. Warnung.

Ich warne hiermit Jedermann, meinem Sohne
Gustav Gräber etwas zu geben oder zu borgen,
indem ich keine Zahlung mehr für denselben leiste.
Mühlburg, den 26. März 1877.
Frau Gräber, Wittwe.

Todesanzeige.

Schmerz erfüllt geben wir Freunden und
Bekanntem die traurige Nachricht, daß unser
liebes, theures Kind

Wilhelm

nach vierwöchentlicher schwerer Krankheit
heute Morgen 3 Uhr im Alter von 3 1/2 Jahren
und durch den Tod entrißen wurde.

Um stille Theilnahme bitten:

W. Winter, Tapezier, M. Winter, geb. Soder. Karlsruhe, den 27. März 1877.

Conferenz jüngerer Lehrer.

Mittwoch den 28. d. M., Nachmittags 2 Uhr,
im Gasthaus zum Mohren. **Der Vorsitzende.**

W. W. 1. D. K.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die Trauernachricht,
daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere
liebe Schwester

Sophie Blattmann

nach längerem Leiden im Alter von 46 Jahren zu
sich zu rufen. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet **Donnerstag den 29. d. M.,**
Morgens 9 Uhr, vom **Diakonissenhaus** aus statt.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten hiermit die Nach-
richt, daß unser liebes Kind

Marie Magdalene

nach kurzem aber schweren Leiden heute Abend
5 Uhr sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 26. März 1877.

Joseph Friedel.

Elise Friedel, geb. Fuchs.

Beierthelm. Dankagung.

Für die zahlreiche Theilnahme an der Beerdig-
ung unseres lieben Vaters und Bruders

Joseph Bach,

sowie für die Blumenpenden sprechen wir hiermit
unsern innigsten Dank aus.

Anton Bach.

Wilhelm Bach.

Walpurga Bach.

Alons Bach.

Den stolzen Deutschen soll ihr Wunsch
gewährt sein, wenn dieselben die Anzeigen nicht
nur lesen, sondern sich auch durch recht häufigen
Besuch des betreffenden Lagers für die Anerken-
nung ihres zeitgemäßen Verweises dankbar bezeigen.
Weim b. St.

Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

27. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 54	27" 4"	Südwest	unwölkt.
12 " Mit.	+ 11	27" 5"	"	"
6 " Abds.	+ 7	27" 5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

26. März. Christian Weber von Dagsfeld, Tagelöhner
allda, mit Barbara Ehrbrecht von Kronau.

Eheschließungen:

27. März. Karl Hammann von Kürnbach, Bäcker allda,
mit Luise Oern von Kürnbach.

Geburten:

24. März. Emma Frieda, Vater Max Wolf, Schuh-
machermeister.

25. " Heinrich August Jakob, Vater Robert Kösch,
Sattler.

26. " Johann Friedrich, Vater Karl Haaf, Schuhmann.

Todesfälle:

26. März. Marie, alt 8 Tage, Vater Zeichner Friedel.

26. " Agathe Schid, alt 44 Jahre, Ehefrau des
Schreiners Schid.

27. " Gustav, alt 1 Jahr 1 Monat 26 Tage,
Vater Assistent Bögel.

27. " Sofie Blattmann, Kleidermacherin, ledig, alt
46 Jahre.

Theodor Compter,



Hof-Conditor,

beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste ausgestattete
Ostern-Ausstellung empfehlend anzuzeigen.

2.1.

Für Damen!

Vielseitigen Wünschen entsprechend, wurden angefertigt in schwarz und farbig:

feinste Glacé-Handschuhe von Ziegenleder mit

Josephinen-Schnitt,

wie solche ihrer schönen Form und Dauerhaftigkeit wegen mit besonderer Vorliebe in Berlin getragen werden, was empfehlend anzeigt

Ludwig Oehl,

Langestraße 185.

3.1.

Auch alle anderen Qualitäten von Glacé-Handschuhen sind in den neuesten Modefarben jetzt vorräthig.

Mein für jetzige Jahreszeit auf's Vollständigste ausgestattetes Lager von

Schuhen und Stiefeln

4.1.

für Herren, Damen und Kinder

empfehle in anerkannt solider und eleganter Arbeit zu billigen Preisen.

Wilhelm Köllig, Langestraße 147.

Fremde

Übernachteten hier vom 25. bis 27. März.
Englischer Hof. Woldner, Kaufm. von Wien. Schönberg, Kaufm. von Bremen. Pold, Kaufm. von Berlin. Adler, Kfm. v. Hamburg. Binger, Kaufm. v. Paris. Bender, Kfm. v. Elberfeld. Wilhelmius, Kaufm. v. Cassel. Strittmatter, Priv. v. Straßburg. Heres, Kfm. v. Schillingen. Tendere, Kfm. v. Triest. Halb, Prof. v. Wien.

Erbrüngen. v. Bippen v. Kolbermoor. Drahtmann v. Bremen. Dieke m. Frau von Fürth. Frau Jefferson-Davis a. A. e. i. t. Winter, Kfm. v. Straßburg. Lüge, Kaufm. v. Steinbrunn. van der Halber, Kfm. v. Dortmund. Dr. Arnberger, Ministerialrath m. Frau v. Aghern. v. Mal-Almenbinger von Bern. Stark, Hofrath, Duinde u. Erdmannsdörfer, Prof. v. Heidelberg. Paul, Prof. v. Freiburg. Fronnebeck v. Kopenhagen. Fronnebeck v. Paris. Haymann, Kfm. v. Frankfurt. Schott, Kfm. v. Rheyt.

Goldenes Schiff. Gineburger, Weib u. Lion, Kf. v. Gammendingen. Bodenheimer, Kfm. v. Straßburg.

Grüner Hof. Altenloh, Kfm. m. Frau v. Hagen. Wör u. Wilm, Kf. v. Straßburg. Leoy, Kfm. v. Schwetzingen. Hofmann, Kfm. v. München. Walter, Kfm. v. Frankfurt. Lattmann, Kfm. v. Odypingen. Braun, Kfm. v. Speyer. Mittenborn, Kfm. v. Aachen. Fuchs, Arch. v. München. Löh, Kaufm. v. Mannheim. Gaultmann, Kfm. v. Altmünster. Bach, Kaufm. v. Worms. Greif, Kaufm. v. Frankfurt. Schallmayer, Kaufm. v. Leipzig. Gohld, Kfm. v. Magdeburg. Gerhardt, Kfm. v. Berlin. Siefert, Kfm. v. Potsdam. Jäger, Kfm. v. Stuttgart. Freitag, Kfm. v. Prag. Mann, Ing. v. Paris.

Hotel Große. Altmann, Kfm. v. Wien. Strauß, Kfm. v. Mainz. Schütze u. Morsbach, Kf. v. Berlin. Barde, Kaufm. v. Paris. Niellah, Kaufm. v. Dresden. Wock, Kfm. v. Bremen. Waler, Kaufm. v. Straßburg. Brähler, Kfm. v. Heidelberg. Albbier, Kfm. v. Lyon. Hall u. Kent, Prof. v. New York. Tisch, Rent.-m. Frau v. Mainz. Levi u. Schweppe, Kf. v. Stuttgart. Schaal, Kfm. v. Zell. Bep, Kfm. v. Mannheim. Hellinger u. Jacobi, Kf. v. Berlin. Roth, Kfm. v. Frankfurt. Gohn, Kfm. v. Götting. Patreins, Kfm. v. Bremen. Westhorn, Kfm. v. Ascherleben.

Hotel Stoffleth. Pfeiffer, Ing. v. Bretten. Wör, Kfm. v. Stuttgart. Hellmann, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Fischer, Kfm. v. Hellbronn. Lenz, Kfm. v. Straßburg. Wegger, Kfm. v. Fürth. Friedrichs, Kaufm. v. Weisfeld. Renner, Kaufm. v. Hall. Weber, Kaufm. v. Stuttgart. Götner, Kfm. v. Hochfelden. Federle, Kfm. v. Gonsanz. Willabel, Kfm. v. Kenzingen. Roggenfäller, Kfm. v. Neuweid. Lang, Kaufm. v. Mannheim. Gile, Kfm. v. Menzschwand. Greif, Kfm. v. Götting. Scholterer, Kfm. v. Augsburg. Wed, Kaufm. v. Mülhausen. Schaal, Rechtspraktikant v. Gonsanz.

Rothes Haus. Jauden, Privat. und Ergelelet, Kfm. v. Freiburg. Reichelt, Ingr. u. Alt, Kaufm. v. Frankfurt. Beyland, Kfm. v. Alsfeld. Schnebel, Kfm. v. Schaffhausen. Wup, Kaufm. v. Mannheim. Klep, Kfm. v. Wertheim.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung im oberen Corridor: 33 Blatt Radierungen, von Swanefeld — 25 Blatt Kupferstiche, von G. Wille. —

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

- 10. Enthüllungsfester des Siegesdenkmals zu Freiburg.
- 33. Die Arenstraße, von N. Wöffer in München.
- 34. Winterabend, von A. Schwelger in Düsseldorf.
- 37. Feuerrede, von G. Mour in München.
- 39. Skizze, von Wiffen in Karlsruhe.
- 43. Norwegischer Gebirgsbach, von Hugo Knorr in Karlsruhe.
- 48. Französisches Schlachtenbild (1793), von Karl Verneil.
- 51. Die Ueberraschung, von Anna Barth in München.
- 52. Norwegische Küste, von N. Hansen in Karlsruhe.
- 53. Eine Partide aus dem Ran-Fjord in Norwegen, von Demselben.
- 56. Aus der Lüneburger Heide, von G. G. Schirm in Karlsruhe.
- 58. Portrait, von A. Feuerbach in Wien.
- 59. Landschaft, von A. Schreyer in Paris.
- 60. Portrait, von Valles in Rom.
- 61. Portrait, von Timenes in Rom.
- 62. Portrait, von Agrafot in Madrid.
- 63. Ruhe bei der Arbeit, von A. Scheypp in Karlsruhe.
- 64. Ein ungeborener Gast, von derselben.

Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.
Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr: **Straf-Kammer.**

J. A. S. gegen Karl Kiefer von Arnbach wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Ludwig Friedrich Kapf, Katharine Bösch von Pforzheim und Christine Magdalene Scherer von Keppingen wegen Diebstahls und Hehlerei.
Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Julius Chan von Turmberg wegen Betrugs.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Ernst Haas von Ruffheim wegen Körperverletzung.

Vormittags 10 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Karl Dill und J. Weber von Durlach wegen Körperverletzung.

Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr:

Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Samstag den 31. d. M., Vormittags 1/2 9 Uhr: **Civilkammer.**

Gottesdienst. 29. u. 30. März 1877.

Gründonnerstag.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Dekan Bittel.
- 10 Uhr Stadtkirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Längin.
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
- 10 Uhr Schloßkirche (Abendmahl): Hr. Oberhofprediger Doll.
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
- 3 Uhr Stadtkirche: Vorbereitung zum heil. Abendmahl auf Charfreitag: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
- 3 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Heibing.
- 3 Uhr Kleine Kirche: Vorbereitung zum heil. Abendmahl auf Charfreitag: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
- 3 Uhr Angartenbetsaal: Vorbereitung zum heil. Abendmahl auf Charfreitag: Hr. Dekan Bittel.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr (Abendmahl): Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr liturgische Passionsandacht: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

- 10 Uhr Vormittags Hauptgottesdienst.
 - 7 Uhr Abends Messe.
- Beichtgelegenheit: An Sonn- und Festtagen von Morgens 5 Uhr an. An Werktagen von Morgens 6-8 Uhr und Abends von 7-8 Uhr. An Vorabenden von Sonn- und Feiertagen von Nachmittags 3 Uhr an.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

- 11 Uhr Vormittags Kleine Kirche: Gottesdienst mit Spendung des heiligen Abendmahls für die Erwachsenen: Hr. Pfarrer Dbertimpfer.

Evangelische Gemeinschaft: Baldbornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger G. Pudlik.

Charfreitag.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Die Kollekte wird für Stipendien an Theologische Studierende des Großherzogthums erhoben.

- 8 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst (Abendmahl): Hr. Militär-Oberpf. Schmidt.
 - 9 Uhr Angarten-Betsaal (Abendmahl): Hr. Dekan Bittel.
 - 10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
 - 10 Uhr Stadtkirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Brückner.
 - 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger Doll.
 - 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Oberhofprediger Doll.
 - 3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
 - 3 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Heibing.
- Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
Nachmittags 4 Uhr liturgische Passionsandacht: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche:

- 10 Uhr Vormittags Hauptgottesdienst.
- 6 Uhr Abends Predigt: Hr. Kaplan Weichert.
- 7 Uhr Abends Messe

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

- 5 Uhr Nachmittags Kleine Kirche: Predigt: Hr. Pfarrer Dbertimpfer.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Theaters, Nachm. 4 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Evangelische Gemeinschaft: Baldbornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Pudlik.